



Pressemitteilung

Clean River Project e.V.
Am Moselufer 9
56333 Winningen
info@cleanriverproject.de

www.cleanriverproject.de

Neues Gemeinschaftskunstwerk des Clean River Project als Zeichen des Engagements hunderter Freiwilliger für saubere Flüsse und Meere.

Gemeinsam gegen den Plastikstrom: 9 CleanUps, 300+ Freiwillige, 16.000 Liter Müll, 44 "Müllfische", ein symbolisches Fotokunstwerk.

Winnigen, Januar 2024 – Von Ende April bis Anfang November 2023 hat die CleanUp Tour 2023 des gemeinnützigen Vereins Clean River Project unter dem Motto „TO-GO=NO-GO. LET’S GO!“ stattgefunden. Jetzt wird das während der Tour entstandene Gemeinschaftskunstwerk veröffentlicht, um weiter auf das Problem der (Plastik-)Verschmutzung unserer Gewässer aufmerksam zu machen. Das Fotokunstwerk, welches von Fotograf und Künstler Stephan Horch @ Clean River Project konzeptioniert und finalisiert wurde, steht als Zeichen für die vielen Menschen, die sich gemeinsam für den Umweltschutz engagiert haben.

Die CleanUp Tour 2023, mit neun Tourstopps in ganz Deutschland, schärfte das Bewusstsein für die Verschmutzung deutscher Gewässer durch Plastik auf vielfältige Weise: direkte, praktische Aktionen, Bildung und Fotokunst. Gemeinsam mit über 300 Freiwilligen wurden von Hamburg bis Bayern um die 1.350 km gepaddelt und dabei Flüsse von Plastik und anderem Unrat befreit. Zusammengekommen sind über 16.000 Liter Müll. Und 44 "Müllfische" – kleine Collagen, die die Teilnehmenden am Ende der CleanUps aus teils kuriosen Fundstücken erstellt haben. Dieser symbolische Fischschwarm hat sich nun zu einem großen Hai zusammengeschlossen. Das Gemeinschaftskunstwerk steht somit als Zeichen für die vielen Menschen, die sich gemeinsam für die Umwelt und den Schutz unserer Flüsse und Meere engagiert haben: "Wir müssen uns zusammentun, um gemeinsam etwas Großes zu schaffen," erklärt Franziska Braunschädel, 2. Vorsitzende des Clean River Projects und Projektkoordinatorin der CleanUp Tour 2023, "besonders in aktuellen Zeiten mit multiplen Krisen, ist diese Nachricht wichtiger denn je, weit über die deutschen Flüsse hinaus."

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte.

Das Gemeinschaftskunstwerk, welches das Engagement für den Umweltschutz von hunderten Freiwilligen widerspiegelt, hat eine große Symbolwirkung mit viele Bedeutungen, die Raum für individuelle Interpretationen geben:

- Gemeinsam stark: über 300 Aktive haben an der CleanUp Tour 2023 teilgenommen.
- Plastik überall: unzählige Plastikteilchen gelangen in die Mägen aller Lebewesen in den Ökosystemen Fluss und Meer, wenn unsere Gewässer nicht sauber gehalten werden.
- Der Hai ist nicht die Gefahr: Natur und Tierwelt sind durch den Müll in unseren Flüssen — von Elektroschrott über die Nikotinbelastung von Zigaretten zu (Mikro-)Plastik — gefährdet.
- Die Verbindung zum Meer: unzählige Haie, die als Beifang in der Fischerei neben den vielen kleinen Fischen in großen Schleppnetzen zu Tode kommen.
- Gemeinsam stark: die Kraft von vielen, wenn wir uns alle zusammenschließen.

Um diese Kraft von vielen Menschen, die entstehen kann, wenn wir uns zusammentun, sowie die Auswirkungen der Aufräumarbeiten des Clean River Projects zu demonstrieren, wurde das Gemeinschaftskunstwerk erstellt. Was hat sich Stephan Horch, 1. Vorsitzender des Vereins, Fotograf und Künstler, bei der Konzeptionierung des Gemeinschaftskunstwerk, welches über mehrere Monate und an neun verschiedenen Standorten in Deutschland entstehen sollte, gedacht? "Süßwasser ist für alle Menschen überlebenswichtig. Salzwasser ist für mich aber genauso wichtig. Es ist für mich wie Heimat, wie zu Hause sein," erklärt Stephan, "Daher war es mir wichtig, die Verbindung von den deutschen Flüssen zu den Ozeanen unserer Welt darzustellen."

Kunstdrucke online erhältlich.

Das Fotokunstwerk ist ab Februar als Kunstprint im Online Shop des Vereins erhältlich. Die CleanUp Tour 2023 wurde vom Clean River Project e. V. geplant und durchgeführt. Bei den CleanUps wurde über die Probleme aufgeklärt, die mit der (Plastik-)Verschmutzung unserer Gewässer verbunden sind, und über die Notwendigkeit, Einwegkunststoffe zu reduzieren und zu einer Kreislaufwirtschaft überzugehen. Die Tour wurde dank dem Programm „Parks For All“ von Hydro Flask ermöglicht und unterstützt von Senseo® sowie der Deutschen Postcode Lotterie.



BILDMATERIAL:

Bildmaterial zur freien Verwendung. © Stephan Horch @ Clean River Project e.V.

Clean River Project e.V.

Paddeln und Fotokunst für saubere Flüsse und Meere!

Das Clean River Project ist ein mehrfach ausgezeichnetes Umwelt-, Kunst- und Bildungsprojekt, das sich bundesweit für saubere Flüsse und Meere einsetzt und sich zum Ziel gemacht hat, die Plastikmüllverschmutzung durch Aufklärung und aktives Aufräumen der Gewässer zu senken. Herzstück unseres Projekts ist die kreative Inszenierung des beim Paddeln gesammelten Plastikmülls. Die Fotokunstwerke werden in Ausstellungen präsentiert und bieten einen bewegenden Einstieg in die aktuelle Thematik. Darüber hinaus halten wir Vorträge, organisieren Schulprojekte und veranstalten CleanUp Events. Unser Ziel ist es, so viele Menschen wie möglich auf die Problematik der Plastikmüllverschmutzung unserer Gewässer aufmerksam zu machen und gemeinsam etwas zu verändern!

www.cleanriverproject.de | www.cleanriverkids.de | [Projektvideo](#)

Pressekontakt: Sabine Zimmermann | sabine@cleanriverproject.de